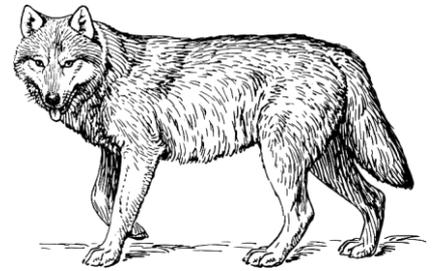


Wildtiere: Wolf

Erstelle einen Steckbrief.

Lies dir den Text aufmerksam durch und erstelle einen Steckbrief.



Der Wolf (lat.: Canis lupus) ist ein Rudeltier. Das ist auch kein Wunder, denn er ist der Vorfahre des Hundes und gehört somit auch zu der Gruppe der Säugetiere. Mittlerweile ist er in Nordamerika, Osteuropa und Asien beheimatet. Sein Zuhause sind die Wälder, Kältesteppen und Halbwüsten. Am liebsten begibt er sich auf die Jagd nach Mäusen, Hirschen, Kaninchen, Wildschweine, Schafen oder Rindern und ist somit ein Fleischfresser. Er ist sowohl tag- als auch nachtaktiv. Die Paarungszeit ist zwischen Spätwinter und Anfang März. Etwa 62 Tage muss die trüchtige Wölfin auf die Kleinen warten. In der Regel bringt die Wölfin vier bis sechs Wolfswelpen zur Welt. Je nach Verbreitungsgebiet sehen Wölfe unterschiedlich aus. Der männliche, eurasische Wolf hat meist grau/bräunliches Fell. Seine Lebenserwartung liegt zwischen zehn und dreizehn Jahren. Ein ausgewachsener Wolf ist bis zu 80cm groß, bis zu 1,7m lang und zwischen 30kg und 50kg schwer. Die Wölfin, auch Fähe genannt, ist kleiner und leichter.

Steckbrief	
Name:	
Klasse:	
Lateinischer Name:	
Verbreitung:	
Fellfarben:	
Größe:	
Länge	
Gewicht:	
Lebenserwartung:	
Tragzeit:	
Ernährungstyp:	
Paarungszeit:	
Wurfgröße:	
Nahrung:	
Schlaf-Wach-Rhythmus:	
Lebensraum:	
Sozialverhalten:	

Alle Hunderassen stammen ursprünglich vom Wolf ab.

Wölfe vermeiden den Kontakt mit Menschen.

Wölfe zählen zu den bekanntesten Raubtieren.

Das Rudel der Wölfe besteht normalerweise aus fünf bis zwölf Tieren.

Der Geruchssinn ist beim Wolf der am besten entwickelte Sinn.